

**Zeitschrift:** Schweizer Volkskunde : Korrespondenzblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde  
**Herausgeber:** Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde  
**Band:** 2 (1912)  
**Heft:** 2  
  
**Rubrik:** Vereinschronik

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

zeichnungen W's d. J. sind turistische Art, zeugen aber von einem offenen u. verständnisvollen Auge für die Vorgänge in der Natur u. im Menschenleben. Aus beiden Aufzeichnungen treten uns starke, ehrenfeste Schweizernaturen mit eben so viel Verstand wie Herz entgegen. S.-R.

### Vereinschronik.

Sammlung Schweizer Volkslieder. Die von der Schweizer Gesellschaft für Volkskunde, dem Schweizer Lehrerverein und dem Schweizer Gesang- und Musiklehrerverein bestellte Kommission für die Sammlung der deutsch-schweizerischen Volkslieder hielt im Volksliederarchiv zu Basel ihre Jahresversammlung ab. Aus dem vom Präsidenten Herrn Prof. Dr. John Meier erstatteten Bericht dürfte das Folgende interessieren: Bis jetzt sind im Besitz des Volksliederarchivs 4010 Kinderlieder mit 40 Melodien und 8544 Lieder der Erwachsenen mit 1877 Melodien. Mit zum Teil schönen Ergebnissen wurden im Berichtsjahre von besondern Sammlern besucht das Simmental, Baselland und Wallis; im Simmental wurden eine Anzahl Jodler durch den Phonographen aufgenommen. Das vorhandene Liedermaterial wird zurzeit sorgfältig katalogisiert. Die vom Schweizer Idiotikon in gefälliger Weise zur Verfügung gestellten Liedemanuskripte sind kopiert worden. Vom Bund wurde das Unternehmen mit einem Jahresbeitrag von 2250 Fr. subventioniert. Mit Kleinern und größern Beiträgen unterstützt wurde es ferner von den Kantonen Aargau, Baselland, Luzern, Nid- und Obwalden, Schaffhausen, Solothurn, St. Gallen, Thurgau, Wallis und Zürich. Man bemerkte mit Bedauern, daß noch viele und auch größere Kantone in dieser Liste fehlen. Die Sammlung wird fortgesetzt, weitere Zusendungen von Volksliedern im Worttext und wenn möglich auch mit der Melodie (an das Volksliederarchiv in Basel, Augustinergasse 8) sind sehr erwünscht; die Mühe, die das Aufzeichnen verursacht, kann ganz bescheiden honoriert werden.

---

### Schweizerisches Archiv für Volkskunde.

Jährlich 4 Heite zu je 4 Bogen. Jahresabonnement für Mitglieder: 4 Fr.

Inhalt von Jahrg. XVI, Heft 1:

Hauptartikel: S. Schlatter, Die ostschweiz. Weißküblerei und ihr Schmuck (mit Abbildungen). — J. Müller, Sagen aus Uri. — F. W. Schwarz, Winterfeste im zürcherischen Weinland. — V. PELLANDINI, La parabola del figliuol prodigo, tradotta in alcuni dialetti del Cantone Ticino.

Miszellen: M. R., Le Folk-lore de Savoie. — Superstitions populaires. — E. Hoffmann-Krayer, Die Walliser Mazze. — E. Wittich, Einige zigeunerische Rätsel.

Notizen: Volkskundliches aus d. alten Basel (mit Abbildungen).

Bücheranzeigen u. Bibliographie für 1911.

---

Redaktion: Prof. Dr. E. Hoffmann-Krayer, Hirzbodenweg 44, Basel. — Verlag und Expedition: Schweizerische Gesellschaft für Volkskunde, Augustinergasse 8, Basel. Rédaction: Prof. Dr. E. Hoffmann-Krayer, Hirzbodenweg 44, Bâle. — Administration et Publication: Société suisse des traditions populaires, Augustinergasse 8, Bâle.

Druck von Fuchsli & Beck, Zürich.